

Demnächst erscheint: (Z)

Das junge Deutschland

Monatsschrift
für Literatur und Theater
herausgegeben vom
Deutschen Theater

Heft 7.

Aus dem Inhalt:

- H. W. Reim: Der Expressionismus als Weltanschauung.
- R. L. Mayer: Fluch des Gewesenen.
- Th. Däubler: George Groß.
- Maßstäbe und Beispiele lyrischer Synthese 11.
- Karl Pannwitz: Hanns Meineke.
- Walter Eidlitz: Paul Claudel.
- H. Schweikart: Eine schöne Schauspielerin.
- Margarete Freund: Erkenne dich selbst.
- Siegfr. Gidion: Drei Gedichte.
- Pawel Barchan: Mortituri.
- Felix Holländer: Das Deutsche Theater 1918/1919.
- H. Herald: Das junge Deutschland.
- O. M. Fontana: Theater in Wien.
- Max Krell: Theater in München.
- Camill Hoffmann: Theater in Dresden.
- C. Mierendorf: Theater in Frankfurt.
- Heinz Stoltz: Theater in Düsseldorf.
- O. Pander: Theater in Hamburg.

Dem Heft ist eine Originallithographie von Rochus Gliese „Else-Lasker-Schüler“ beigefügt.

Preis des Einzelheftes M. 1.75, M. 1.30
no., bar M. 1.10 + Partie 9/8

Preis des Jahrganges M. 13.—, bar
M. 8.70 + Partie 7/6

Wir geben Firmen, mit denen wir in
Rechnungsverkehr stehen, gern die Zeitschrift
in Kommission zur Fortsetzung.

Erich Reiß Verlag · Berlin W 62

Georg H. Wigandsche Verlagsbuchhandlung
Leipzig

(Z) Demnächst erscheint:

memoiren eines Junggesellen

Der Roman einer Leidenschaft

von

Etienne Richet

Herausgegeben von C. F. von Schlichtegroll.
Mit farbigem Künstlerumschlag von A. Scheiner.

11. Auflage.

Preis Mark 4.—. Gebunden Mark 5.50.

Dieser stets gern gekaufte und zu den wertvollsten literarischen Erzeugnissen Frankreichs gehörende Roman fehlte leider seit zwei Jahren vollständig. Endlich sind wir in der Lage, wieder eine Neuauflage herausbringen zu können, und wir sind überzeugt, daß dieses Buch der Schmerzen und der Leidenschaft sich im neuen Gewande ebenso viele Freunde erwerben wird, wie das in früheren Jahren der Fall war.

Es ist etwas in ihm, das es nicht veralten läßt und das es allen verständlich macht, unter welchen Breitengraden oder hinter welchen Grenzpfählen sie geboren sein mögen.

Das Buch darf, zumal in jetziger Reisezeit, in keinem Sortiment und bei keinem Bahnhofsbuchhändler fehlen, und auch die Leihbibliotheken mögen sich seiner erneut erinnern.

Die Ausstattung ist vorzüglich.

Wir gewähren bis zum Ausgabetermine bei Festbestellung auf beigefügtem Verlangzettel einen Vorzugsrabatt von 40% und 11/10 Exemplare.

Leipzig, im August 1919.
Georg H. Wigandsche Verlagsbuchhdlg.